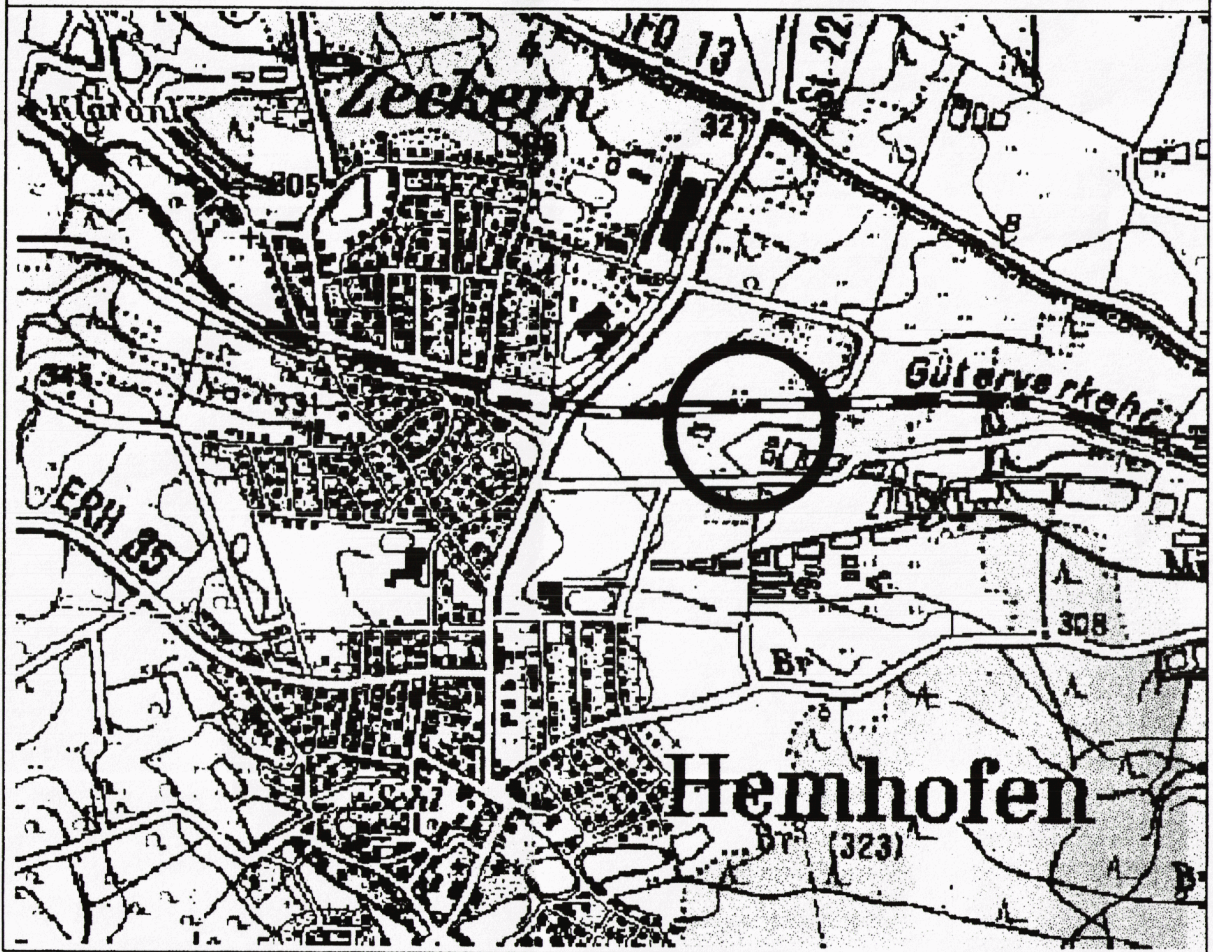


**Bebauungs- und
Grünordnungsplan
"Kleingartenanlage"**



Übersichtslageplan



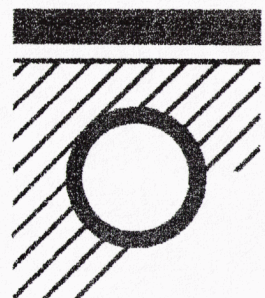
Entwurfsverfasser:

Ingenieurbüro

Dipl. Ing. Peter Balling

Laubanger 19b, 96052 Bamberg

Tel. 0951/965110 Fax. 0951/9651122



P. Balling

Bebauungsplan aufgestellt: 31.03.2003

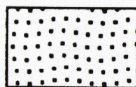
Bebauungsplan geändert:

RECHTSVERBINDLICHE FESTSETZUNGEN FÜR DIE STÄDTEBAULICHE ORDNUNG DES BEBAUUNGSPLANES GEMÄSS § 8 Abs. 1 BauGB

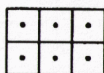
(Laut § 9 Abs. 1 BauGB, § 30 BauGB und § 1 Abs. 3 bis 5 BauGB, sowie § 16 Abs. 2 bis 4, § 17, § 22 und § 23 der "Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO)", anhand der "Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhaltes" und DIN 18003.)
Für die Planzeichen im Bauleitplan gilt die Planzeichenverordnung vom 18.12.1990 (PlanzV 90).

9. Grünflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 5 und Abs. 6, § 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BBauGB)

9.1



Private Grünfläche



Zweckbestimmung:
Dauerkleingärten

13. Planungen, Nutzungsregelungen und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft: (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 und 25 und Abs. 6 BauGB)

13.2 Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern sowie Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen und Sträuchern. (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 und Abs. 6 BauGB)

13.2.1

Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a und Abs. 6 BauGB)



Anpflanzen z.B.: Bäume

Sträucher

Zur Eingrünung der Gärten sind standortheimische Gehölze zu verwenden.

Die Artenzusammensetzung der Eingrünung mit Bäumen und Sträuchern wird wie folgt festgesetzt.

Laubbäume (Grösse: mind. Hochstamm 3xv., m. DB., STU 12-14)

Artenzusammensetzung gemäss Pflanzliste 1 Laubbäume in der Begründung

Obstbäume (Grösse: mind. Hochstamm 2xv., m. DB., STU 10-12)


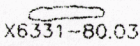
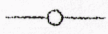
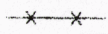
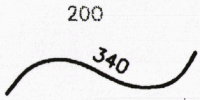
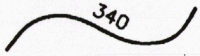

Artenzusammensetzung gemäss Pflanzliste 2 Obstbäume in der Begründung

Sträucher (Grösse: mind. Str., 2xv., 150-175cm)

Artenzusammensetzung gemäss Pflanzliste 3 Sträucher in der Begründung

Um Beschädigungen an Kabeln sowie Schäden an Pflanzen und Gehölzen bei einem späteren Freilegen der Kabel zu vermeiden, ist beim Pflanzen der Gehölze ein Abstand von den Kabeln von einer halben ausgewachsenen Krone bzw. ein auf die Pflanze abgestimmter Sicherheitsabstand einzuhalten.

15. Sonstige Planzeichen

15.13		Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
		amtlich kartierter Biotop mit Objektnr.
		bestehende Grundstücksgrenze
		entfallende Grundstücksgrenze
		Flurstücksnummer
		Höhenschichtlinien mit Höhenangabe in Meter bezogen auf NN
		Geländeaböschung

HINWEISE:

- Alle mit der Durchführung des Projektes betrauten Personen müssen darauf hingewiesen werden, daß bei den Außenarbeiten auftretende vor- und frühgeschichtliche Funde nach dem Bayerischen Denkmalschutzgesetz vom 25. Juni 1973 (GVBl 13, 1973) unverzüglich dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege gemeldet werden müssen.

Aufstellungsbeschluss (nach §2 Abs. 1 Satz 2 BauGB)

Der Gemeinderat von Hemhofen hat in seiner Sitzung vom 01.10.2002 die Aufstellung des Bebauungsplanes "Kleingartenanlage" beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 10.10.2002 nach §2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.



Hemhofen, den 24. April 2003

Joachim Wersal
Wersal, 1. Bürgermeister

Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (nach §4 Abs. 1 BauGB)

Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach §4 Abs. 1 BauGB hat in der Zeit vom 28.04.2003 bis 02.06.2003 stattgefunden.



Hemhofen, den 04.06.2003
Joachim Wersal
Wersal, 1. Bürgermeister

Öffentliche Auslegung des Bebauungs- und Grünordnungsplanentwurfs (nach §3 Abs. 2 BauGB)

Der Entwurf des Bebauungs- und Grünordnungsplanes in der Fassung vom 31.07.2003 wurde mit der Begründung gemäß §3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 28.04.2003 bis 02.06.2003 nach Bekanntmachung am 17.04.2003 öffentlich ausgelegt.



Hemhofen, den 04.06.2003
Joachim Wersal
Wersal, 1. Bürgermeister

Satzungsbeschluss (nach §10 Abs. 1 BauGB)

Die Gemeinde Hemhofen hat mit Beschluss des Gemeinderates vom 13.01.2004 den Bebauungs- und Grünordnungsplan gemäß § 10 BauGB in der Fassung vom 31.07.2003 als Satzung beschlossen.



Hemhofen, den 18.01.2004
Joachim Wersal
Wersal, 1. Bürgermeister

Bekanntmachung, Bereithalten des Planes zur Einsicht (nach §10 Abs. 3 BauGB)

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens (§ 10 Abs. 3 BauGB) wurde am 22.01.2004 gemäß § 10 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Bebauungs- und Grünordnungsplan wird mit Begründung seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden im Rathaus zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben.

Der Bebauungs- und Grünordnungsplan ist damit rechtsverbindlich.



Hemhofen, den 22.01.2004
Joachim Wersal
Wersal, 1. Bürgermeister